



McDonald's Österreich Presseinformation

Brunn am Gebirge, am 30. Juni 2026

Karrieremeldung

Oliver Reiber wird neuer CFO von McDonald's Österreich

Dr. Oliver Reiber (51) übernimmt mit 1. September 2026 die Funktion des Chief Financial Officer (CFO) bei McDonald's Österreich und ist künftig als Mitglied des Management Boards für die Bereiche Finance, Controlling, Accounting, Supply Chain und Quality Assurance verantwortlich. Er folgt auf Ivica Serdarusic, der mit 1. Juli 2026 als CFO zu McDonald's Deutschland wechselt.

Der promovierte Betriebswirt ist mittlerweile mehr als 16 Jahre bei McDonald's Deutschland in unterschiedlichen Managementpositionen an der Schnittstelle von Finanzen und Operations tätig.

Nach seinem Studium an der Universität der Bundeswehr in München im Rahmen seiner Offizierslaufbahn startete er seine Karriere im Finanzbereich bei der SCHOTT AG, bevor er 2010 zu McDonald's Deutschland wechselte. Dort übernahm er zunächst Aufgaben im Bereich Finance & Controlling und entwickelte in den folgenden Jahren an mehreren Schnittstellen des Unternehmens neue Steuerungs- und Analyseprozesse. Ab 2014 fokussierte er sich als Head of Promotion Controlling auf die finanzielle Planung der nationalen Marketingaktivitäten, ab 2017 leitete er als Senior Department Head Strategic Partnering den Aufbau eines datenbasierten Finanz- und Planungssystems für den Gesamtmarkt. 2019 übernahm Reiber schließlich die Leitung der Finanzorganisation von McDonald's Deutschland als Finance Director und führte das Team mit rund 80 Mitarbeiter:innen durch eine Phase intensiver Transformation – von Digitalisierung und Kostensteuerung bis zu strategischen Initiativen aus den Bereichen Loyalty und McDelivery. 2023 übernahm er zunächst als Director McOpCo die Gesamtverantwortung für alle gesellschaftseigenen („operated by company“) Restaurants in Deutschland bevor er als Director Market Operations die nationalen Standards und Abläufe aller Restaurants im deutschen Markt, und damit die strategische Ausrichtung der Wachstumsphase verantwortete.

In seiner neuen Funktion als Chief Financial Officer von McDonald's Österreich ist der 51-Jährige ab 1. September Mitglied des Management Boards und verantwortet die Bereiche Finance, Controlling und Accounting sowie die strategische Steuerung der Kernfunktionen Supply Chain und Quality Assurance.

„Im Rahmen unserer neuen Strategie McD NEXT wird Oliver Reiber unsere nächste Wachstumsphase maßgeblich mitgestalten und gemeinsam mit unseren Franchise-Partner:innen und Lieferant:innen nachhaltig verankern – für mehr Gäste und profitables Wachstum. Sein breites Know-how, seine Erfahrung und sein klarer Blick nach vorn machen ihn zu einer großen Bereicherung für unser Team. Wir haben noch viel vor – und das gelingt nur mit einer starken, mutigen und innovationsbereiten Organisation“, so **Ellen Staudenmayer**, Managing Direktorin von McDonald's Österreich.

„Ich freue mich sehr darauf, Teil des Teams in Österreich zu sein und sehe auch weiterhin enormes Potenzial für unsere Marke – mit unternehmerischer Energie der Franchisenehmer:innen und einer klaren



*gemeinsamen Ausrichtung nach vorne”, ergänzt **Oliver Reiber**. “Genau hier möchte ich ansetzen und mit meiner Erfahrung aus den Bereichen Finance, Controlling und Operations meinen Beitrag leisten: Kräfte bündeln, neue Impulse setzen und gemeinsam weiterdenken, was alles möglich ist.“*

www.mcdonalds.at

Bildmaterial

Fotocredit: McDonald's Deutschland



Dr. Oliver Reiber (51) übernimmt mit 1. September 2026 die Funktion des Chief Financial Officer (CFO) bei McDonald's Österreich

[Download](#)

Über McDonald's Österreich

McDonald's Österreich betreibt aktuell über 210 Restaurants mit rund 9.600 Mitarbeiter:innen aus 92 Nationen. Mehr als 90 % der Standorte werden von 51 Franchisenehmer:innen geführt, deren Gewinne wie die von McDonald's Österreich, in Österreich versteuert werden. Neben der jährlichen Entrichtung von über 200 Millionen Euro an Steuern und Abgaben an die Republik investieren McDonald's Österreich und seine Franchisenehmer:innen zudem zwischen 30 und 50 Millionen Euro pro Jahr in Mitarbeiter:innen, Standorte und das Restaurantenerlebnis für die Gäste. Dabei schafft jedes McDonald's Restaurant österreichweit im Durchschnitt einen Wertschöpfungseffekt von rund 2,5 Millionen Euro.

Als größter Gastronomie-Partner der heimischen Landwirtschaft bezieht McDonald's rund 70 % seiner Rohstoffe aus Österreich - Rindfleisch, Milch, Freiland Eier und Kartoffeln für Pommes frites stammen zu 100 % aus Österreich. Auch im Umweltschutz werden konkrete Ziele verfolgt: Neben der kontinuierlichen Reduktion der CO₂-Emissionen werden Abfälle in den Restaurants gesammelt, getrennt und im Anschluss zu über 90 % wiederverwertet. Dabei wird der Anteil an Gästeverpackungen aus Papier und Karton von aktuell 96 % durch neue Verpackungslösungen weiter erhöht.

McDonald's setzt sich darüber hinaus für Inklusion und Chancengleichheit ein: Kostenlose Deutschkurse sowie regelmäßige Weiterbildungen unterstützen die persönliche und berufliche Entwicklung aller Mitarbeiter:innen. Der Systemgastronomiemarktführer nutzt seine Größe, um die Inklusion von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt voranzutreiben. Als erster Gastronomiebetrieb erhielt McDonald's zudem die ÖNORM-Zertifizierung für Diversity Management.

Weitere Informationen zum bisher Erreichten und den Unternehmenszielen unter <https://www.mcdonalds.at/care>.



Rückfragehinweis McDonald's Österreich

Wilhelm Baldia | Head of Impact | 0664 8534999 | E-Mail: Wilhelm.baldia@at.mcd.com

Katrin Stockhammer | Professional Impact | 0664 822 5525 | E-Mail: katrin.stockhammer@at.mcd.com |

Website: mcdonalds.at/pressekontakt